

28.03.2017

Lokale Aktionsgruppe Warnow – Elde - Land setzt Umsetzung ihrer Entwicklungsstrategie fort

Übergabe Zuwendungsbescheide (ZWB) an ausgewählte Projekte

Sichtlich erfreut nahm Bürgermeister Dirk Flörke am 15.03. den Zuwendungsbescheid aus den Händen von Anja Witt vom Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg (StALU WM) entgegen. Es sei ein schöner Tag für die Stadt Parchim, vor allem aber für den Verein Alternative Jugend Parchim e.V., so Dirk Flörke. Mit Hilfe der LEADER-Zuwendung wird das baufällige Jugendzentrum im Schwarzen Weg saniert - ein wichtiger Baustein für die nachhaltige und zielgerichtete Jugendarbeit in Parchim. Baubeginn ist Mitte Mai, das Ergebnis soll im nächsten Jahr durch die LEADER-Gruppe in Augenschein genommen werden können.

Auch Armin Taubenheim (Bürgermeister Stadt Sternberg) war bereits "in freudiger Erwartung auf den Zuwendungsbescheid" für die Errichtung von Kanuein- und -aussetzstellen an zwei Warnow-Standorten, als Astrid Winkelmann (StALU WM) diesen am 24.03. im Sternberger Rathaus übergab. In Zusammenarbeit mit dem Naturpark Sternberger Seenland wurde der Förderantrag auf den Weg gebracht und so soll auch die Umsetzung gemeinsam überwacht werden. Das Vorhaben, das auf der Wasserwanderkonzeption Warnow fußt, soll bis spätestens Juli abgeschlossen sein - pünktlich zum Saisonauftakt!

Eine weitere Übergabe eines Zuwendungsbescheides fand später am 24.03. in Grebbin statt. Hartmut Bahl (Bürgermeister Gemeinde Obere Warnow) nahm im Beisein von Wolfgang Hinz (LVB Parchimer Umland) und Ulf Harm (Architekt) den Zuwendungsbescheid für den Umbau des Gemeindehauses in Grebbin entgegen. "Früher war hier ein Konsum drin, außerdem Rat der Gemeinde", so Bahl. Das Haus wird für die Gemeinschaft nun wieder hergerichtet. Hierfür werden sowohl LEADER- als auch ILE-Mittel genutzt, sodass der "Zweckbau" wieder mit Leben gefüllt wird. Im Juni beginnen die Umbauarbeiten, die bis Ende des Jahres abgeschlossen sein sollen.

Die Entwicklungsstrategie der LEADER-Gruppe wird durch die ausgewählten Projekte fortgesetzt. Der Landkreis Ludwigslust-Parchim ist Träger des Regionalmanagements.



v.l.n.r.: Ilka Rohr, Franziska Neubert, Anja Witt, Dirk Flörke



v.l.n.r.: Jan Lippke, Armin Taubenheim, Astrid Winkelmann



v.l.n.r.: Astrid Winkelmann, Harmut Bahl

Projektaufruf für Projekte zur Umsetzung im Jahr 2018:

Projektideen, die einen Beitrag zur nachhaltigen, ländlichen Entwicklung in der LEADER-Region Warnow-Elde-Land leisten, können **bis zum 30.06.2017** beim Regionalmanagement der LAG eingereicht werden. Hierfür füllen Sie bitte den Projekterfassungsbogen aus, der auf www.warnow-elde-land.de (Rubrik Förderung und Antragstellung) als Download zur Verfügung steht. Nutzen Sie die Zeit bis zur Einreichungsfrist zum persönlichen Gespräch mit dem Regionalmanagement!

Kontakt:

Regionalmanagement der LAG Warnow-Elde-Land
Frau Kristin Hormann
c/o Landgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern
Lindenallee 2 a
19067 Leezen
Tel.: 03866-404196
E-Mail: kristin.hormann@lgmv.de

Fotonachweis: Regionalmanagement Warnow-Elde-Land

Zum Hintergrund:

Zum Hintergrund:

LEADER ist die Abkürzung des französischen "Liaison entre actions de développement de l'économie rurale" und wird übersetzt mit "Verbindung zwischen Aktionen zur Entwicklung des ländlichen Raums". LEADER ist ein methodischer Ansatz der Regionalentwicklung, der es lokalen Akteuren ermöglicht, regionale Prozesse mit zu gestalten. So kann das Potential einer Region viel besser genutzt werden und erheblich zur Entwicklung der Region beitragen.

Die **Lokale Aktionsgruppe (LAG) Warnow-Elde-Land** wurde am 30.06.2015 durch das Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz bestätigt und ist seither eine von 14 LAGn in Mecklenburg-Vorpommern. Bis 2020 stehen ihr rund 6,3 Mio. Euro für die Umsetzung von Projekten zur Entwicklung des ländlichen Raumes auf der Grundlage ihrer Strategie für lokale Entwicklung (SLE) zur Verfügung. Der Landkreis Ludwigslust-Parchim ist Träger des Regionalmanagements.